



öffentlich nicht öffentlich

Düsseldorf, 18.01.2023

An
Oberbürgermeister Dr. Stephan Keller
Vorsitzender des Rates
der Landeshauptstadt Düsseldorf

**Anfrage der SPD-Ratsfraktion
zur Sitzung des Rates der Landeshauptstadt Düsseldorf am 02.02.2023**

Betrifft:

Anfrage der SPD-Ratsfraktion: Kommunale Umsetzung der Wohngeldreform

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

zum 01. Januar 2023 ist die Wohngeldreform der Bundesregierung in Kraft getreten. Mit der Reform wird nicht nur die Höhe des Wohngeldes angepasst, sondern vielmehr der Kreis von möglichen Empfänger:innen verdreifacht.

Die Reform war spätestens seit Mitte 2022 angekündigt und hinsichtlich ihrer Zielrichtung bekannt, so dass sich auf Landesebene und kommunaler Seite frühzeitig auf den gesteigerten Mehrbedarf zum Jahresanfang 2023 eingestellt werden konnte. Vor allem die Kommunen sind auf die Unterstützung und der raschen Umsetzung durch die Länder abhängig.

Das Land NRW ist hierbei dafür zuständig eine notwendige Software für die Bearbeitung der Anträge in den Kommunen zur Verfügung zu stellen. Diese „umprogrammierte Software wird voraussichtlich Ende März 2023 zur Verfügung stehen“, so jedenfalls Ministerin Ina Scharrenbach (CDU) in einem Nachbericht zur 6. Sitzung des Ausschusses für Bauen, Wohnen und Digitalisierung zum aktuellen Stand der Wohngeldumsetzung.

Vor diesem Hintergrund bitten wir Sie im Namen der SPD-Ratsfraktion, folgende Anfrage auf die Tagesordnung des Rates der Landeshauptstadt Düsseldorf am 02. Februar 2023 zu nehmen und von der Verwaltung beantworten zu lassen:

- 1. Welche ersten Erkenntnisse und Erfahrungen, aber auch Probleme und Hindernisse haben sich von Seiten der Stadtverwaltung mit der Wohngeldreform ergeben und in welchem Zeitraum konnten die ersten (Neu-)Anträge der Bürger:innen bewilligt werden?**

- 2. Wie ist der Sachstand im Personaleinstellungsverfahren respektive der Sachstand bei der Besetzung und Ausbildung der 60 zusätzlich zur Bearbeitung der Wohngeldreform geschaffenen Stellen bei der Stadtverwaltung?**
- 3. Welche Auswirkungen hat die viel zu spät entwickelte Wohngeld-Software des Landes NRW auf die Bewilligung von Anträgen in Düsseldorf?**

Vielen Dank im Voraus für die Beantwortung der Fragen.

Mit freundlichen Grüßen

Markus Raub

Marina Spillner